

Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

## **Von Gottes Gnaden, Christian Ludewig, Herzog zu Mecklenburg ... Wann Wir unsere vorhin erlassene Medicinal-Ordnung nicht nur in einigen Puncten zu erneuern und zu vermehren ...**

[Mecklenburg]: [Verlag nicht ermittelbar], [1753?]

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1798094118>

**Abstract:** Vermutlich Formular eines Begleitschreibens zu: Herzoglich-Mecklenburgisches Edict, worinn den Barbierern und Badern, die innerlichen Curen, wie auch ihnen sowohl, als den Materialisten die Dispensation und Verkaufung der Medicamentorum ... verboten ...: De dato Schwerin, den 4. August. 1753.

Druck Freier  Zugang



12  
 Von Gottes Gnaden,  
**Christian Ludewig,**

Herzog zu Mecklenburg,  
 Fürst zu Wenden, Schwerin und Rixenburg,  
 auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock  
 und Stargard Herr.

**W**ann Wir unsere vorhin erlassene Medicinal-Ordnung nicht nur in einigen Puncten zu erneuern und zu vermehren, sondern auch in eben dabey gehegter zweckdienlicher Absicht, den so genannten Wasserträgern und Olitäten-Krämern, wie auch denjenigen, welche die so genannten Hällischen Arzeneyen herumtragen, den eintritt in Unsr Lande und die Verbreitung ihrer zum Theil betrüglischen Waaren mittelst des hiebey gehenden Patents zu untersagen, für nöthig befunden, so habet ihr solches an den gewöhnlichen Orten affigiren zu lassen, und, wie solches geschehen, unterthänigst zu berichten, auch darüber eures Orts pflichtmäßig zu halten.

Christian Ludewig.







